

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **127 (2001)**

Heft 46: **Lustvolles Bauen**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AS Schweizer Architektur ist 30

(pd/rw) Die dokumentarische Schriftenreihe *AS Schweizer Architektur* ist dieses Jahr dreissig geworden. 1972 gründete Antony Krafft die Zeitschrift, die seit 1981 in Zusammenarbeit mit dem SIA erscheint und viermal jährlich auf 36 Seiten in deutsch und französisch das schweizerische Architekturschaffen in Texten, Fotografien und Plänen dokumentiert. Seit dem Tod Kraffts 1991 führt seine Frau Maria Teresa Krafft-Gloria die Publikation.

AS Schweizer Architektur hebt sich von herkömmlichen Architekturzeitschriften ab durch ihren Anspruch, das Geschehen möglichst umfassend zu dokumentieren. Nicht die schöne Darstellung steht im Vordergrund, sondern die systematische Vermittlung der wichtigen Daten und Informationen zu den Projekten. Was in Katalogen, Monografien und all den Broschüren wie «Gute Bauten in...» ärgerlicherweise meistens fehlt – technische Informationen zur Art der Ausführung, zum Tragwerk, zu den verwendeten Materialien, ökonomische Daten sowie Angaben zur Bauherrschaft, zu beteiligten Firmen und zur genauen Lage des Objekts –, wird in *AS* selbstverständlich geliefert, inklusive Adresse und Telefonnummer des Architekturbüros. Dieser Anspruch auf Nützlichkeit kommt auch in der Form der losen, vorgelegten Blätter zum Ausdruck.

Den *AS*-Blättern, die mittlerweile zu einer Enzyklopädie der Schweizer Gegenwartsarchitektur angewachsen sind, werden seit 1980 *AS Info* und *AS Profil* beigelegt. *AS Info* informiert über Wettbewerbe, Ausstellungen, Preise, Kongresse und Veröffentlichungen. *AS Profil* stellt renommierte oder speziell profilierte Architekturschaffende vor.

Ab diesem Jahr kommen gleich vier weitere Reihen dazu: *AS Trans* behandelt transdisziplinäre Ausführungen, die in enger Kooperation von Architektur- und Ingenieurleistung entstehen, *AS Int.* stellt internationale Objekte vor, *AS Artistes* will Kunstschaffende

vorstellen, die «im Bezug mit Materie inspiriert sind oder die Geometrie als Träger ihrer Werke benützen». *AS Paysage* schliesslich will die architektonische Bearbeitung des Aussenraums behandeln. Ob als Architekturlexikon, Referenzsammlung oder als Arbeitsinstrument haben sich die *AS*-Blätter längst als nützlicher erwiesen als manche teuren und schweren Hochglanzschinken und als die unzähligen schnell produzierten Billigbroschüren. Auf die neuen Reihen, die bisherige Wahrnehmungslücken zu füllen versprechen, darf man gespannt sein. Als Dokumentation schweizerischen Kulturguts ist *AS Schweizer Architektur* vor allem eins zu wünschen: dass die angefangene Arbeit auch künftig fortgesetzt werden kann.

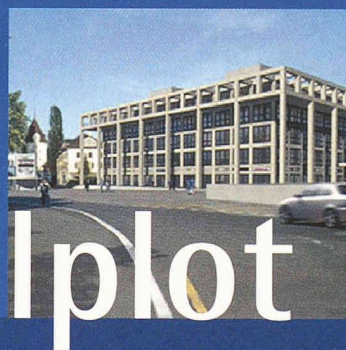
Stadion Zürich

(rw) Der Zürcher Gemeinderat hat am 7. November den Sonderbauvorschriften für das neue Fussballstadion auf dem Hardturmareal zugestimmt. Die Anpassung der Sonderbauvorschriften war nach dem Verzicht auf das ursprünglich geplante polysportive Stadion nötig geworden. Der Planungsumfang wurde um das Gebiet des Engrosmarktes reduziert.

Die Ausnutzungsziffer für das gesamte Gebiet, das neben dem jetzigen Hardturmstadion die Trainingsplätze und weitere kleinere Areale umfasst, beträgt für die beiden Teilgebiete 260 bzw. 230%. Im östlichen Teilgebiet (Trainingsplätze) wurde der Wohnanteil auf Antrag der Ratslinken und der Kommissionmehrheit auf 30% erhöht.

Das neue reine Fussballstadion soll den Namen Fifa Stadion tragen und beiden Zürcher Grossklubs als Heimstadion dienen. Mit der Zustimmung des Gemeinderats ist für die Credit Suisse als Bauherrin der Weg frei, die Planung zusammen mit den beiden Siegerteams aus dem Projektwettbewerb vorwärts zu treiben. Die Stadt Zürich muss das Problem der Verkehrsbewältigung angehen. Sie will dabei auf den öffentlichen Verkehr setzen und plant u.a. eine neue Tramlinie.

Erfolg hat
zwei Gründe.
Der eine ist
Ihre Idee



Allplot FT

Kunde : PlüssMeyerPartner, Luzern und Zug
Projekt : Geschäftszentrum "Stadthof" in Sursee

"Beim Allplot schätzen wir insbesondere die effiziente Bearbeitung im 3D und die kompetente Unterstützung durch die Nemetschek Fides & Partner AG."



NEMETSCHEK
FIDES & PARTNER AG

Distribution und Vertrieb
Nemetschek Fides & Partner AG
8304 Wallisellen, 01 / 839 76 76
3018 Bern, 031 / 998 43 50, www.nfp.ch

Unser Partner in der Ostschweiz
CDS Bausoftware AG, Heerbrugg
071 / 727 94 94, www.cds-sieber.ch

Unser Partner in der Westschweiz
ACOSOFT SA, 1870 Monthey
024 / 471 94 81, www.acosoft.ch

1. Wahl für Brunnenstuben

Quellschächte
Entkeimungsanlagen
Reservoirs
Druckbrecher
Messschächte
Spezialbauwerke



etertub

mehr als nur Rohre

Das Unternehmen der Eternit AG
für Trink- und Abwassersysteme

Etertub AG, 8867 Niederurnen
Telefon 055 617 11 41
Fax 055 617 15 01

etertub

Stahl • Glas



Projekt: Postautostation Chur Halländich Architekten: Prosi Chur & Obrist St.Moritz

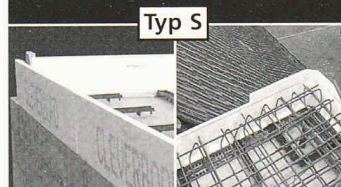
Stahl-Glas-Konstruktionen in architektonisch perfekter Vollendung verwirklichen wir mit innovativen Ideen und höchsten Anforderungen an Materialien und Ausführung.



Tuchschmid AG CH-8501 Frauenfeld Telefon 052/728 81 11
Tuchschmid Engineering AG CH-8501 Frauenfeld Telefon 052/728 81 11
Tuchschmid Constructa AG CH-6045 Meggen Telefon 041/377 4004

ANKABA

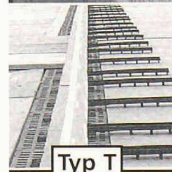
...für bessere Lösungen



Typ S

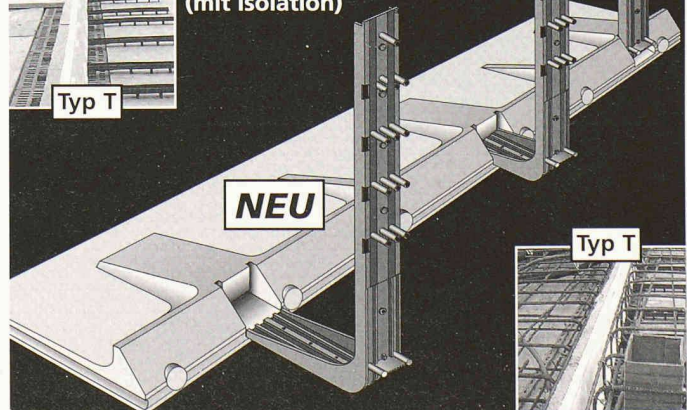
Cleverbord

Typ S als
Stirnabschalung



Typ T

Typ T als Trennelement
(mit Isolation)



NEU

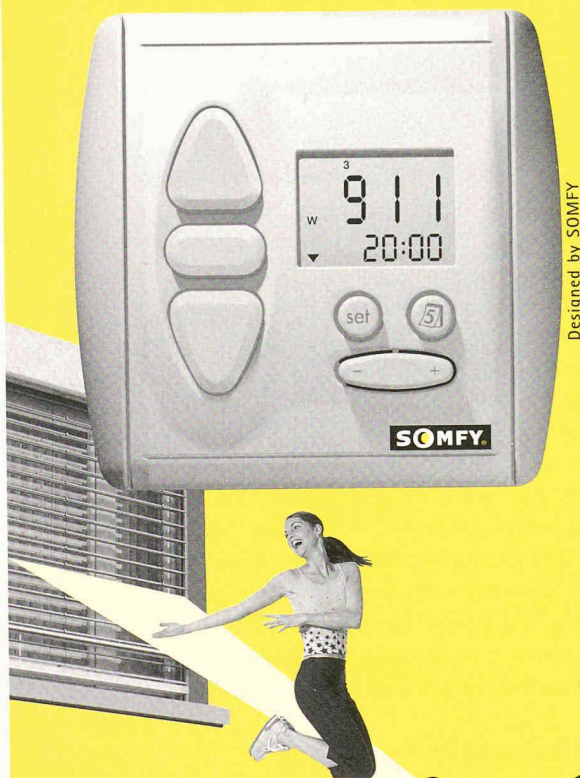
Typ T

ANKABA
Ankertechnik und
Bauhandel AG

Zürichstrasse 38a
8306 Brüttsellen

Tel. 01 807 17 17
Fax 01 807 17 18

Ohne Schutz und Sicherheit?



THE MUST TO COMFORT

Rollläden- und Storen-Automatisierung

Jetzt geben Sie nur noch die Öffnungs- sowie Schliesszeiten ein. Alles andere macht die automatische Steuerungsintelligenz zur gewünschten Zeit absolut zuverlässig. Vor längerer Abwesenheit wird der Zufallsgenerator aktiviert, der dann die Funktionszeiten individuell variiert und so Einbrecher abschreckt. «The must to comfort» ist auch mit Fernbedienung erhältlich.

SOMFY®

SOMFY AG, 8303 Bassersdorf
Tel.: 01/838 40 30, www.somfy.ch

STELLENANGEBOTE

Auf den 1. Januar 2002 oder nach Vereinbarung suchen wir an der Abteilung Bauingenieurwesen

Bauingenieure/innen FH/HTL

Als initiative und teamfähige

Unterrichts- und Forschungs- Assistenten/innen

- betreuen Sie in unseren modernen Labors Versuche für den Unterricht und für Forschungs- und Entwicklungsprojekte
- unterstützen Sie die Studierenden bei Semester- und Diplomarbeiten
- erteilen Sie Unterricht bei Abwesenheiten von Dozenten
- betreuen Sie unsere Dokumentationen
- arbeiten Sie bei laufenden Projekten der angewandten Forschung und Entwicklung mit

Wenn Sie über eine abgeschlossene Ausbildung als Bauingenieur/in FH/HTL verfügen, Interesse für Informatik und Messtechnik mitbringen und gerne mit jungen Menschen arbeiten, würden wir Sie gerne kennenlernen.

Wir bieten interessante Anstellungsbedingungen, eine weitgehende selbstständige Tätigkeit und breite Weiterbildungsmöglichkeiten.

Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen der Vorsteher Abt. Bauingenieurwesen, Herr Hansjörg Frey unter 034 426 42 27 oder E-Mail hansjoerg.frey@hta-bu.bfh.ch

Ihre detaillierten Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis am 15. November 2001 an folgende Adresse:

Berner Fachhochschule
Hochschule für Technik und Architektur
Burgdorf, Direktion, Pestalozzistrasse 20,
3400 Burgdorf
Tel.: 034 426 41 41 / www.hta-bu.bfh.ch

Berner Fachhochschule

Hochschule für
Technik und Architektur Burgdorf